

Naruto ganz normal

Von Tretschl5

Kapitel 9: Eine Überraschung für mich (Alte Freunde.)

Heute ist mein letzter Tag bevor mein langer Urlaub Anfang. Ich bin schon fast ein Jahr in der Wache in diesem Jahr bin ich viel Einsätze gefahren wie Z. B. Brand, TH, Tragehilfe und in dieser Zeit bin ich auch öfter als Rettungssanitäter auf dem RTW mit gefahren bloß Einsätze durfte ich noch nicht leiden aber das war mir auch recht den so, konnte ich, an Einsatzerfahrung gewinnen. Für die letzten zwei Wochen vor meinen Urlaub bin ich als ELW Fahrer eingeteilt und ich muss zugeben, dass gefällt mir sehr da ich nicht so viel machen muss, wenn wir mal mit rausfahren. Wie schon gesagt mein letzter Tag vor meinen langen Urlaub hat gerade angefangen von der Sitze ich noch mit Bärchen am Frühstückstisch und essen noch als er dann fragt. „Na Naruto wie sieh es den mit deinem Haus Bau aus.“ „Ich bin fast fertig da mit Dank euch und ich habe mir überlegt, dass ich euch als Dank zum Grillen einlade.“ „Na das ist mal eine schöne Geste Naruto aber sag mal wie weit bist du?“ „Also jetzt muss nur das Dach-Gedeckt werden und dann muss ich noch alles Tapezieren und dann bin ich fertig.“ „Na da bin ich mal gespannt, ob es deiner Freundin auch gefällt.“ „Es muss ihr einfach gefallen aber ich weiß ja das Katja sich nicht so hat und das ihr wichtig ist das sie ein Dach über dem Kopf hat und bei mir ist.“ „Na, wenn du meinst Rambo.“ „Wie meinst du das jetzt schon wieder?“ „Das wirst du schon rausfinden wie ich das meine.“ „Na....“ Da geht auf einmal unsere Pieper los da gucken wir gleich darauf und ich lese. „Massen Karambolage auf der A 330.“ Von daher lassen wir alle stehen und liegen und laufen gleich zum ELW. Danach fahre ich mit blau und Martinshorn los also das volle Programm. Wo dann nach fünf Minuten auf der A 330 sind, sehen wir das die restlichen Verkehrs teilnehmen, keiner Rettungskasse gebildet hat da sagt Bärchen. „Man immer das Gleiche.“ „Kein Problem Bärchen. Schau mal, ob hinter uns jemand ist.“ Da guckt er nach hinten und sagt. „Nein Rambo. Aber was hast du vor?“ „Nas Plan B kommt jetzt zum Einsatz.“ Dabei fahre ich auf den Standstreifen und fahre Richtung Einsatzstelle. Wo wir endlich da sind, sehen wir vier PKW, die ein bisschen aufgefahren sind da sagt Bärchen. „Na das ist mal wieder eine Fehl Meldung gewesen.“ „Na und besser so als anders.“ „Ja da hast du recht Rambo.“ Da steigt er aus und geht zur Polizei, die schon da war als er dann über Funk sagt. „Naruto sagt der Leitstelle mal Bescheid das hier kein Handlungsbedarf für uns besteht und das alle Alarmierten Kräfte zurück zur Wache fahren.“ „Ja das habe ich verstanden.“ Da drücke ich gleich die fünf und wartet bis ich ein J bekommen als diese auf dem Display erscheint, nehme ich den Hörer ab und sage. „Zur Information für sie es handelt sich nur um einen Auffahrunfall und es besteht kein Handlungsbedarf für uns, kommen.“ „Ja das wurde so aufgenommen, das für euch kein Handlungsbedarf besteht.“ „Das ist richtig, Ende.“ Da steigt auch Bärchen wieder ein und fragt. „Wo sind wir stehen

geblieben beim Frühstück?" „Na bei meinem Haus, das ich noch das Dach-Gedecken muss und das ich noch Tapezieren muss." „Und wie sieht es mit Möbeln aus?" „O die hätte ich ja fast vergessen." „Das ist typisch für dich Naruto." „Haha ja da hast du recht." „Wenn du Hilfe brauchst, sag Bescheid OK." „Ja mache ich." Inzwischen sind wir schon in der Wache ankomme als wider der pieper los da gucke ich gleich an die Tafel und lese. „Melder Einlauf in der Grundschule Sonnen thal." Da geht schon die Tür und Bärchen sitzt wider neben mir und sagt. „Na dann wollen wir mal wieder." „Man ich dachte, es wäre heute schön ruhig wie es die ganze Woche schon war." „So kenne ich dich ja gar nicht Naruto das du dich über Einsätze beschwerst." „Na was erwartest du?" „A du meinst, weile heute dein letzter Tag ist bevor du in Urlaub gehst." „Ja..." Auf einmal muss ich eine Vollbremsung machen da mich so ein blödes Arschloch Schneiden tut da sage ich. „Ich glaube wir brauchen ein lauterer Martinshorn." „So ein blödes Arschloch sei es drum Naruto losfahr weiter." Da spricht auf der Gruppen von Löschzug 34. „Die Leitstelle für Löschzug 33 kommen." „Leitstelle hört." „Zur informiert für sie, es ist kein Brand in der Grundschule ingegentei hier haben sich zwei Schüler einen Spaß erlaubt." „Ja das wurde versandt. Anfrage brauchen sie die Polizei?" „Ja die benötigte wir hier." „Verstanden wir schicken euch die Polizei." „Verstanden. Löschzug 34 Ende." Da schalte ich gleich alles aus und Bärchen sagt. „Heute ist mal wieder so ein Tag, der wo nicht so schnell Umgehen wird." „Ja schon wieder so ein Einsatz wo wir kein Handlungsbedarf für uns ist. Aber ich sage es mal so besser so, als sich Stunden lang irgendwo hinstellen und es kommen ja auch keine Leute zu Schaden wenn so was ist." „Doch wir wären vorhin fast da zu gekommen." „Ja da hast du recht." Nach unseren Gesprächen bekommen wir mit dass wir schon an der Wache sind von daher Park ich den ELW ein und danach steige ich langsam aus. So vergeht mein Tag schnell mit etlichen Einsätzen und etliche fehl Meldungen, am Abend kann ich endlich in meinem Urlaub gehen und verabschieden mich von den anderen.

Eine Überraschung für mich.

Gut eine Woche ist schon wieder vergangen in dieser einen Woche habe ich meinen Eltern und meinen Schwestern geholfen die Felder ab zu Ernten und in dieser einen Woche sind auch die Dach Decker gekommen, zu meiner Verwunderung haben sie das Dach schnell gedeckt und einen Schornstein hochgezogen und da sie so fleißig waren habe ich noch eine bisschen mehr Überwiesen, in der einen Woche habe ich auch schon zwei Räume tapeziert, und in dieser einen Woche habe ich auch öfters Katja versucht anzurufen aber sie ging nicht an ihr Handy Ran was mir schon einige Sorgen macht da ich nicht wusste, was sie hat oder ob ich was Falsches gesagt habe zu ihr, aber ich habe nicht lange darüber nachgedacht da morgen Samstag ist und ich wider beizeiten rausmuss. Ich muss gerade erst eingeschlafen als auf einmal mein Pieper losgeht da springt gleich auf und lese. „Scheunen Brand mit Strohballen drinnen in der Hermann Straße B3." Da ziehe ich mich sofort an und renne runder und setze mich in mein Schiepp danach fahre ich zur FF. Als ich da ankomme, sehe ich schon meine Kameraden wie sie ins Gerätehaus rennen und ich renne ihnen nach und ziehe meine Einsatzbekleidung, an dabei sagt Niels. „Naruto du und Ingo ihr seid Angriffs Trupp, Ingo du machst Truppführer auf dem TLF." Danach renne ich gleich zum TLF dabei bekomme ich mit dass von vier Löschzügen einer ausrücken tut aber über Funk höre ich schon das die BF da ist. Wo wir nach 11 Minuten am Einsatzort sind und ich die Scheune sehe, sagt mir meine Berufserfahrung das wir die Scheune nicht mehr retten können da geht auf einmal die Tür auf und Niels sagt. „Naruto du leitest jetzt den

Einsatz und ich gehe für dich in den Angriffstrupp." „Ok." Ohne großartig Zeit zu verlieren, ziehe ich dich Weste des Einsatzleiters an und gehe gleich zum ELW, wo ich da ankomme Frage ich. „Was sollen wir machen?" „Mit wie viel Fahrzeug seid ihr da?" „Wir sind mit einem Löschzug da." „Ja dann wartet ihr erstmal und lässt die BF machen." Nur gut, dass ich den Typen kenne da er zu meiner Wache gehört und sage. „Du Lukas Zügel dich in Ton ansonsten könnte ihr den Einsatz allein machen." Da guckt er mich endlich an und sagt. „O Naruto du bist also der Einsatzleiter." Lukas wusste genau da ich als Verbandsführer über ihn stehen und so mit kann ich meinen ersten Einsatzleiden und Frage gleich. „Wie sieht es denn aus Lukas?" „Also es ist so aus der Bauer, den die Scheune gehört wurde schon verständigt und ist schon aus dem Weg. Und wir zwei wissen ja eh schon das die Scheune nicht mehr zu retten ist." Da überleg ich und Frage. „Wie viel Trupps sind unter PA und wer baut die Wasservorsorge auf." „Also es sind Zehn Trupps unter PA und die Wasservorsorge wird von den SW 20000 und von den HLF von Löschzug 34." „Ok ich kann dir noch zusätzlich acht PA Träger geben." „Gut dann sollen sich bei der Atemschutz Überwachung melden." „Ok." Da sage ich gleich über Funk. „An alle PA Träger ihr sollt bei der Atemschutz Überwachung melden diese befindet sich beim ELW." Danach verschaffe ich mir einen Überblick über die Einsatzstelle und gehe dann zurück, als ich dann wieder beim ELW ankommen erzählt gerade Lukas mit dem Bauer der nicken tut, danach sage ich. „Lukas ich würde die Scheune kontrolliert Abbrennen lassen und dafür die Felder schützen." „Ja der Bauer hat, das auch gesagt da in der Scheune nicht so viel Strohballen sind und er sie eh nicht mehr braucht." Danach sagt er noch. „Naruto ich denke mal das der Bauer da mit was zu tun hat." „Das soll die Kripo rausfinden." „Ja da hast du recht Naruto." „Aber dennoch sollten wir die Strohballen auseinander ziehen und ablöschen." „Das habe ich den Bauern schon gesagt und er holt schon ein Teleskop Traktor." „Sehr schön Lukas. Dann werde ich mal meine Trupps bereit machen, dass sie deine Trupps Ablösen können." „Ja mach das." Danach gehe ich zu meinem Einheitsführer und sage ihm das die PA Träger langsam fertig machen sollen. Was er auch gleich in Tat umsetzen tut. Da der Bauer schnell da ist und keine Rücksicht auf seine Scheune und auf das hört, was ich ihn Sage geht der Einsatz für uns bis halb acht außer BF bleibt noch da. Wo wir um neun im Gerede Haus sind bereiteten wir die Fahrzeuge wieder auf die nächsten Einsätze vor. Als ich dann endlich um zehn wider zu Hause bin, gehe ich erstmal was essen und trinken und danach mache ich mich, frisch in Anschluss setze ich mich auf ein Traktor und hänge die Ballenpresse an, danach suche ich meinem Opa, den ich auch schnell finden, du und Frage. „Opa wo hin soll ich." „Mensch Junge geh doch erstmal schlafen." „Nein es geht schon Opa also wo hin soll ich?" „Du kannst da oben mit dem Feld Anfang da müsste auch gerade dein Vater sein." „Ok wird gemacht." Da fahre ich gleich hoch aufs Feld und fange dann gleich an das Heu zu pressen. Wo ich dann nach einer Stunde meinen Vater eingeholt habe fragt er. „Willst du nicht schlafen gehen?" „Nein Vater das passt schon." „Na wie du meinst." Nach dem Gespräch mache ich weiter mit der Arbeit. (Alte Freunde.) Wo ich endlich so gegen 15:30 Uhr fertig bin mit dem letzten Feld fahre ich zurück zum Hof als ich dann ankommt, sehe ich einen mittelgroßen VW Bus der fast in unserer Einfahrt steht da sage ich zu mir selbst. „So ein Blödmann ich hätte mich ja noch mehr in die Einfahrt reingestellt." Nur gut, dass ich so ein guter Fahrer bin und mein Traktor durch passt, wo ich ihn endlich auf dem Hofft habe Stelle ich den Traktor einfach ab und gehe in den Karten wo es Kaffee und Kuchen gibt als ich da ankommen kann ich es nicht fassen, wer da und frage. "Hallo Leute wie geht es euch, und wo ist Katja?" „Komm, Naruto setz dich doch erstmal hin." „Ja Ben das mache ich auch." Da

setzt ich mich gleich hin und Karsten sagen sagt. „Naruto leider hat Katja keine Zeit gehabt um mitzukommen.“ „Und warum geht sie nicht an, ihr Handy Ran kannst du mir das mal sagen Martina?“ „Ja das weiß ich auch nicht Naruto.“ „Du bist doch ihre beste Freundin, oder?“ „Ja das schon Naruto aber seit Katja ihren Meisterschein gemacht hat, erreiche ich sie auch nicht.“ „Ach Naruto wer weiß, was sie hat.“ „O nein du schon wieder, las mich ja in Ruhe Nicki.“ „Ach Naruto ich habe selbst einen Freund.“ „Na das ist ja schön.“ Aber irgendwie bekomme ich das Gefühl nicht los, dass hier irgendwas nicht stimmt denn irgendwie verhalten sie sich komisch und wollen nicht mit der Sprache raus was ist deswegen Frage ich. „Ok Karsten was ist wirklich mit Katja los.“ „Ich weiß es nicht Naruto.“ „Ok Tom, Ben, Karsten, Lars, Hanna, Lisas, Martina, Nicki und Nadine sagt mir was los ist. Die neun bekommen gleich mit dass ich jetzt langsam Sauer werde und so ist auch Stimme lange, als dann Nadine sagt. „Na dann dreh dich doch mal um.“ „Und was soll das jetzt schon wieder heißen, ich möchte mich jetzt nicht um drehen ich möchte endlich wissen was mit Katja los.“ Da melde sich auf einmal hinter mir eine Stimme die sagt. „Ach komm, schon dreh dich doch mal um.“ Diese stimme würde ich unter 1000 Stimmen wir kennen deswegen springt ich gleich auf und drehe mich um und sehe meine Katja in einen dunkelblauen Kleid darauf hin möchte ich was zu ihr sagen aber da zu komme ich leider nicht da mir Katja gleich um dem Hals fahlen tut und sich an mich an kuschelt, tut da bei merke ich, dass sie etwas Weinen tut und ich sage. „Katja jetzt haben wir uns wieder und niemand kann uns mehr trennen. Und du siehst echt gut in dem Kleid.“ „Naruto halt einfach dein Mund und nimm mich endlich in deinen Armen.“ Ich komme ihre Anforderung gleich nach und umarme sie. Aber lange hält die Umarmung nicht an da Susi sagt. „Jetzt ist aber Schluss, du nimmst uns unseren Bruder nicht weg.“ Darauf hin trennen wir uns voneinander und ich sage. „Ihr müsst da mit klarkommen das Katja zu mir gehört und Katja ist wirklich sehr nett und lieb.“ „Nein nein nein, sie soll dich uns nicht wegnehmen.“ Da geht Katja zu den beiden hin und fragt. „Könnt ihr mir mal bitte sagen, warum ihr denkt, dass ich euch Naruto wegnehme?“ „Naja wir haben eben Angst das du Naruto mit dir nimmst und wir ihn nie wieder sehen.“ Wo ich das von Franzi höre, macht es Klick bei mir und sage. „Ich werde doch nicht von hier weg gehen und euch allen lassen.“ „Aber die anderen beiden haben uns auch in Stich gelassen.“ Jetzt weiß ich wo die beiden hinaus wollen deswegen sage ich. „Ach Susi, Franzi so weit wie Tim und Jan werde ich doch nicht wegziehen und ich habe extra....eine Überraschung für Katja.“ „Du weißt das ich Überraschung liebe Naruto.“ „Ja das weiß ich Katja.“ „Und was ist das für eine Überraschung Naruto?“ „Ja, wenn ich es dir jetzt schon sagen würde wäre es ja keine Überraschung mehr.“ „Ach du weißt doch, ich kann doch nicht lange warten bei so was.“ Ich weiß, dass es fies von mir aber ich sage gleich. „Ja, nach dem ich meinen Kaffee getrunken habe und meinen Kuchen gegessen habe und da muss ich noch die Zeit lesen.“ Ich weiß genau, dass es Katja nicht leiden kann so lange zu warten deswegen fange ich meine beiden Schwestern. „Susi, Franzi habt ihr nicht Lust Katja mal den Bauernhof und die Stähle zu zeigen.“ „Ja Naruto das machen wir gerne.“ „Aber geht bitte nicht zu der Überraschung ok.“ „Ja klar Naruto.“ Die 12 machen sich gleich los und ich kann endlich in Ruhe meinen Kaffee trinken, mein Kuchen essen und die Zeit lesen. Aber die Ruhe hält nicht lange an da meine Eltern und meine Großeltern neben mir Platz nehmen und mich aus über Katja aus fragen möchte aber da ich nicht darauf reagiere, wechselt meine Mutter das Thema und fragt. „Was heut früh eigentlich los Naruto?“ „Ach es war nur so ein Scheunen-Brand in Nachbar Dorf.“ „Und der ging so lange?“ „Ja Vater bevor alles auseinander gezogen war und abgelöscht war.“ „Ach so und weiß man schon, ob es

Brandstiftung war?" „Nein Opa da muss die Kripo erst ermitteln." „Ach eh ich es Vergesse morgen kommen ja deine Kameraden und deswegen habe ich schon Bier gekauft und das Fleisch rausgenommen und dann habe ich noch Salat gemacht." „Danke Mutter." Als wider die Stimme von Katja ertönt und sagt. „Ach so ist das der Herr lässt sich von Mama bedienen na das werden wir entern, wenn wir zusammen gezogen sind." „Haha erwischt würde ich mal sagen Naruto." „Na und Vater du bekommst es ja selbst nicht hin zu kochen und zu waschen." „Ja dafür habe ich ja auch deine Mutti." „Ach so ist." „Äm ich glaube, ich sollte jetzt mal nach den Traktoren schauen." „Wenn du glaubst, du kommst mir so da von hast du dich geschnitten mein Freund." So schnell habe ich meinen Vater noch nie zuvor laufen gesehen wie er jetzt laufen tut. Da fragt mich Katja. „Und Naruto möchtest du mir jetzt meine Überraschung zeigen." „Ja dann komm mal mit." Da gehen wir beide allein und kurz vor dem Haus bleibe ich stehen und hole einen Schal aus meiner Hosentasche raus wo sie das sehen tut, fragt sie. „Muss das wirklich sein Naruto?" „Ja das muss sein Katja und jetzt komm her und stell dich vor mich." Katja tut das nur mit wider Willen, als sie vor mir steht Binde ich ihre Augen zu und nehme danach ihr Hand und führe sie. Wo wir dann an dem Haus ankommen nehme ich ihr den Schal wieder ab und sage dabei. „Das ist deine Überraschung Katja." Als das Haus sieht, fragt sie. „Naruto ist dein Haus?" „Nein Katja das ist unseres Haus. Aber es ist noch nicht ganz fertig." „Naruto willst du wirklich, dass ich in dein Haus einziehen?" „Katja ich habe es für uns gebaut und nicht für mich. Ja ich will das wir beide ihr Wohnen." „O Naruto das schön ich weiß, gar nicht wie das wider gut machen kann." „Ich wüsste schon wie du das wider gut machen kannst." „Und...." Katja, die gerade noch was zu mir sagt, möchte kommt nicht da zu da ich sie schon fest an mich Ran drücke und sie küsse, was sie auch gleich erwiderte, wo wir uns dann wieder voneinander lösen fragt sie. „Wofür war das denn Naruto?" „Ich liebe dich Katja und brauchst nichts gutzumachen, da du es schon lange gemacht hast." „Wie meinst du das Naruto?" „Na du bist bei mir und das ist alles was möchte." Danach gehen wir gleich in unseres Haus rein wo sich Katja alle Zimmer angucken tut, wo sie dann wieder bei mir ist sagt sie. „Wenn wir mit allen fertig sind, wird das Haus bestimmt schön sein. Aber mir gefällt es jetzt schon." Danach gehen wir zurück zu unseren Freunden und erzählen noch ein bisschen.

Da ich ab morgen zwei Wochen Urlaub und diese mit meiner Familie genießen möchte bzw. mich mal ausruhen möchte von schreiben wird, das erst einmal mein letzte Kapitel sein es geht dann in drei oder vier Wochen weiter.

MFG Tretschl5